

gemäß, berichten] ¹, infolge eines Magenleidens in blühendem Alter aus dem Leben ². Dieser Trauerfall wurde für den Kaiser die Veranlassung, im ehelosen Stande zu bleiben. Vielleicht aber geschah es auch daher, daß er durch die Unterdrückung der Unruhen im Staate, welche bald darauf theils von größeren politischen theils von geheimen Verbänden angezettelt, über das Reich hereinbrachen, und durch die Abwehr der widrigen Schicksalsschläge vom eigenen Haupte, nicht genug Muße zu einer zweiten Verheirathung finden konnte. Haben doch so gewaltige Stürme des Aufruhrs gegen dessen Herrschaft gewüthet, daß sie allgemein für ein schlimmes Vorzeichen vom Himmel bezeichnet und gehalten wurden.

(4.) Von den Wirren in seinem Reich
und den Erfolgen in seinem mittleren Alter.

3. Federzeichnung: Belagerung Kaiser Friedrichs in seiner Burg zu Wien durch die aufrührerischen Bürger. Belagerer stürmen gegen die Wälle und das Thor der stark zerstörten Burg, werden aber von den Vertheidigern mit Steinwürfen und Handwaffen abgewehrt. Auf einer Gallerie im Thurme der Burg steht der Kaiser, die eine Hand erhoben.

Damals brachen Mahumets tobende Schaaren über die Lande der Griechen mit allen Schrecken der Grausamkeit, mit gewaltsamer Unzucht, Ehebruch und Tempelschändung herein, und indem sie die Fürsten grausamlich abschlachteten, Geistliche und Bürger viertheilten, ergriff der Schrecken ob des furchtbaren Schauspiels die gesammten Nachbargenden und drang von da aus bis mitten in die Herzen von Italien, Deutschland und Pannonien ³. Inzwischen sind im christlichen Reich

¹) Die Worte *ut alii verius narraverunt* sind wieder durchstrichen und dafür ist von anderer Hand gesetzt „*et aliqualy naturaly*“ („infolge eines angeborenen Magenleidens“). Die Uebersetzung giebt auch hier die erstere Lesart.

²) Eleonore starb am 3. September 1476.

³) Gränped braucht Pannonien für Oesterreich sowohl wie Ungarn. S. unten Kap. 7.